









- Startseite
- Neues im Update
- Normen nach Sachgebiet... >>
- Grundlagen >>
- Allgemeines <<
- Zeichnungen, Begriffe, Maßgrundlagen
- Lastannahmen
- Toleranzen
- Güteüberwachung, Werksbescheinigung
- DAFStb-Regelwerke
- DAST-Regelwerke
- DIBt-Regelwerke
- Baurecht >>
- Historischer Pool >>

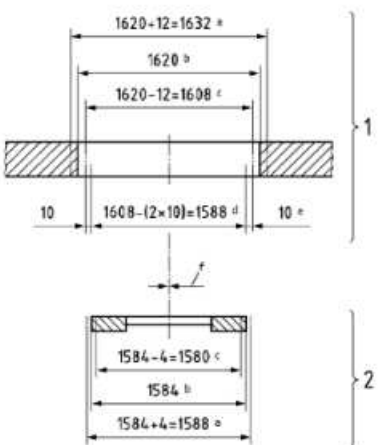
Toleranzen im Hochbau - Bauwerke

9 von 24 Automatischer Zoom

## DIN 18202:2013-04

Maße in Millimeter



**Legende**

1 Bauwerksöffnung: Grenzabweichung ± 12 mm Maßtoleranz 24 mm	a Höchstmaß
	b Nennmaß
	c Mindestmaß
2 Einbauelement: Grenzabweichung ± 4 mm Maßtoleranz 8 mm	d Höchstmaß Einbauelement
	e gewählte Fugenbreite: 10 mm
	f Achsbezug und Mittellage

**Bild 4 — Beispiel für Bezug und Passung eines Einbauelementes in einer Bauwerksöffnung**

### 5 Maßtoleranzen

#### 5.1 Allgemeines

Es werden festgelegt:

- Grenzabweichungen für Maße;
- Grenzwerte für Winkelabweichungen;
- Grenzwerte für Ebenheitsabweichungen;

>> Zusatzinformationen

**DIN 18202**  
Toleranzen im Hochbau - Bauwerke  
Ausgabe: 2013-04

Diese Norm hat den Zweck, Grundlagen für Toleranzen und für ihre Prüfung festzulegen. Die in dieser Norm und in DIN 18203-1 bis DIN 18203-3 festgelegten Toleranzen stellen die im Rahmen üblicher Sorgfalt zu erreichende Genauigkeit dar. Sie gelten stets, soweit nicht andere Genauigkeiten vereinbart werden. Die Norm gilt sowohl für die Herstellung von Bauteilen als auch für die Ausführung von Bauwerken. Die in dieser Norm für die Ausführung von Bauwerken festgelegten Toleranzen gelten baustoffunabhängig. Werte für zeit- und lastabhängige Verformungen sind nicht Gegenstand dieser Norm und gesondert zu berücksichtigen.

Herausgeber:  
DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Folgt auf  
[DIN 18202\(2005-10\)](#)  
[DIN 18202\(2012-06\)](#)